

308040

Installations- und Gebrauchsanweisungen









Installations- und Gebrauchsanweisungen

Inhalt	Einführung	5
	Warnungen und Empfehlungen	5
	Beschreibung	6
	Frontseite	6
	Rückseite	7
	Installation	8
	Allgemeine Regeln für die Installation	8
	Technische Daten	8
	Abmessungsdaten	9
	Unterputz Installation	10
	Unterputz Installation	10
	Physische Konfiguration	11
	Anschluss	12
	Anpassung der Lautstärke	12
	Fertigstellung der Installation	13
	Installation des Zubehörs	14
	Ersatz für Kameralinse und Displayglas	15
	Konfiguration über die Tastatur	16
	Zugriff auf das Konfigurationsmenü	16
	Language	17
	Türstation Einstellungen	18
	Geräteeinstellungen	18
	Passwort einrichten	18
	Startseite	19
	Akustische Signalisierung	20
	Standardeinstellungen wiederherstellen	20
	Adressebuch	21
	Gebäudetyp	21
	Calling mode - List of names	21
	Anrufmodus – Art des Codes	22
	Anrufmodus - Funktion der Ruftaste	22
	Gesprächsmodus - Rufwiederholung	22
	Sortieren der Liste	23
		23
	Contact setting Kontakt ändern	23
	Neuer Kontakt	
		24
	Kontakt löschen	25
	Adressbuch löschen	25
	Lautsprecher-Modul Einstellungen	25
	Einstellung der ACWeb-Zugriffskontrolle	26
	Einstellung der Hexact-Zugriffskontrolle	26
	Ohne Zugangskontrolle	26
	Firmware-Versionen	27
	Konfiguration mit der Software	28
	TiMonoblock Aussensprechstelle Konfigurationssoftware	28



Installations- und Gebrauchsanweisungen

Verbindung zum PC	28
Anwenden der Aussensprechstelle	29
Bewohner anrufen	29
Suche mit den Pfeiltasten	29
Durch Nachnamensuche	29
Durch Verwendung des Zahlencode	30
Anruf an die Empfangszentrale (nur in Mehrfamilien-Konfiguration)	30
Rufen Sie den einzigen Bewohner an (Nur in einer Einfamilienhaus-Konfiguration)	30
Türöffnungscode	31
Ändern des Türöffnercode	32

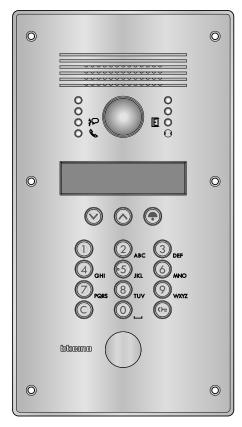
Installations- und Gebrauchsanweisungen

Einführung

Warnungen und Empfehlungen

Bevor Sie mit der Installation fortfahren, empfehlen wir Ihnen, den Inhalt dieses Handbuchs zu lesen.

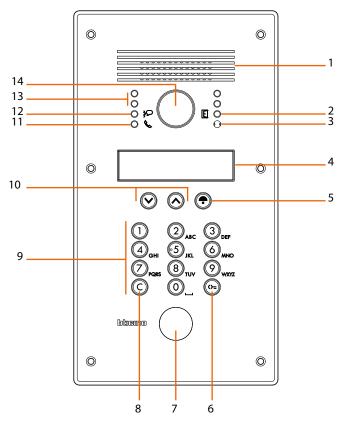
Die Garantie erlischt automatisch bei Fahrlässigkeit, unsachgemäßem Gebrauch oder unbefugtem Eingriff durch nicht autorisiertes Personal.





Beschreibung

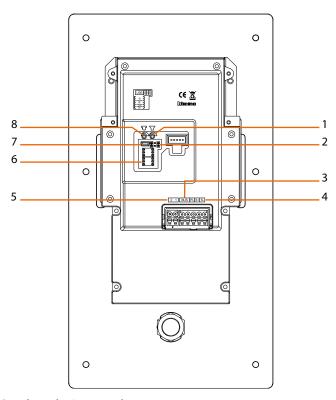
Frontseite



- 1. Lautsprecher
- 2. LED zur Statusanzeige (grün = Tür offen)
- 3. Mikrofon
- 4. LCD-Graphik-Display
- 5. Taste zur Weiterleitung des Anrufs an den ausgewählten Teilnehmer
- 6. Türöffner-Freigabetaste
- 7. Vorbereitung für die Installation eines T25 Vigik-Transponder-Leser oder eines Schlüsselschalters
- 8. Löschtaste
- 9. Alphanumerische Tastatur
- 10. AUF-AB Adressbuch-Scrolltasten
- 11. Grün LED: Anruf weitergeleitet Rot LED: System besetzt
- 12. Grün LED: Kommunikation aktiv
- 13. 4 x LED Beleuchtung (Kamera)
- 14. Weitwinkel-Farbkamera mit integriertem Lautsprechermodul

Installations- und Gebrauchsanweisungen

Rückseite



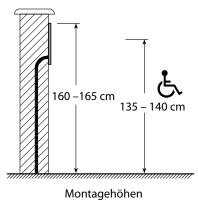
- 1. Lautstärker Regelung des Lautsprechers
- 2. Jumper (siehe Tabelle im Abschnitt Programmierung)
- 3. SCS/BUS-Anschluss
- 4. Anschluss des Türschlosses und Türöffner-Taste
- 5. Zusätzliche Stromversorgung
- 6. Konfiguratoren-Steckplatz
- 7. Mini-USB-Stecker für den Anschluss an den PC
- 8. Mikrofon-Lautstärkeregelung



Installation

Allgemeine Regeln für die Installation

Die Kamera darf nicht gegenüber starken Lichtquellen oder an Orten installiert werden, an denen der aufgenommene Bereich stark von hinten beleuchtet wird. Um diese Probleme zu lösen, empfehlen wir, die Kamera in einer Höhe von 180 cm statt der üblichen 160 - 165 cm mit nach unten gerichtetem Objektiv zu installieren. Dadurch wird die Bildqualität verbessert. Bei schlechten Lichtverhältnissen kann die Farbwiedergabe des von der Farbkamera angezeigten Bildes abnehmen. Dies soll sicherstellen, dass die angezeigte Person besser erkannt werden kann. Um eine optimale Sicht in schwach beleuchteten Räumen zu gewährleisten, wird die Installation einer zusätzlichen Lichtquelle empfohlen.



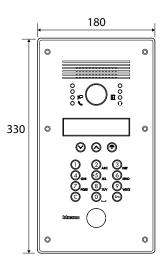
Technische Daten

- 1/4" Sensor
- Linse F: 2,1 mm; f: 1,0 mm
- Stromversorgung 18 27 Vdc
- Verbrauch:
 105 mA (Standby)
 340 mA (max im Betrieb)
- Interlaced 2:1
- 400 Linien Auflösung (horizontal zentriert)
- Nachtbeleuchtung durch die weißen LEDs
- · Automatische Helligkeitsanpassung
- Betriebstemperatur (-25) (+70) °C
- Blickwinkel: horizontal 124° vertikal 100°
- Schutzindex: IP54
- Schutzindex gegen mechanische Wirkung: IK07

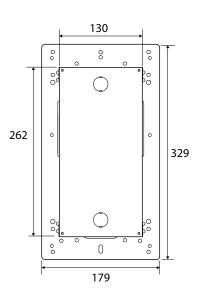
Installations- und Gebrauchsanweisungen

Abmessungsdaten

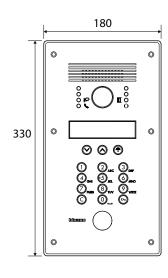
Unterputz Installation







Aufputz Installation

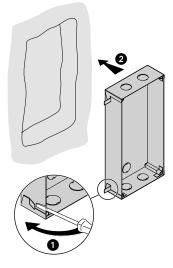


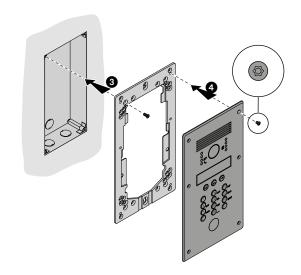




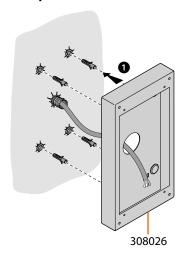


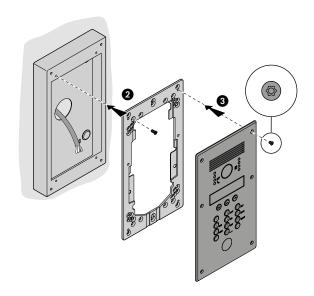
Unterputz Installation





Unterputz Installation

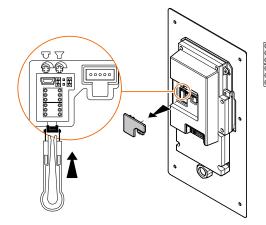




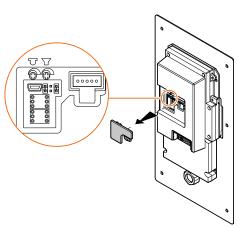
J1 J2 J3

Installations- und Gebrauchsanweisungen

Physische Konfiguration



- **P** = Adresse der Türstation
- **N** = Rufnummer (Nicht verwendet)
- **T** = Zeitverzögerung für Türschloss
- **S** = Signaltyp des Tür Rufes



- J1 Jumper gesteckt mit J1 (Standard) = Steuerung der Sprachsynthese aktiviert; Tonbenachrichtigung deaktiviert
- J2 Jumper gesteckt mit

 J2 = Steuerung der

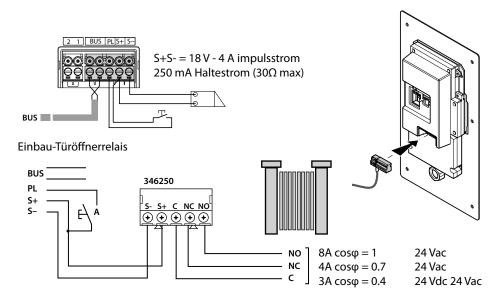
 Sprachsynthese deaktiviert;

 Tonbenachrichtigung aktiviert
- J3 Bei zusätzlicher Spannungsversorgung entfernen

Installations- und Gebrauchsanweisungen



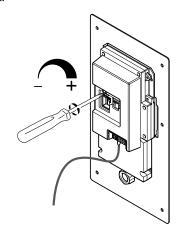
Anschluss



Anpassung der Lautstärke

Bei hohen Tonhöhen (Larsen-Effekt) versuchen Sie zunächst, die Leistung des Mikrofons mit einem Schraubendreher am entsprechenden Potentiometer zu reduzieren, bis ein akzeptabler Pegel erreicht ist.

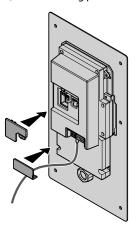
Wenn das Problem weiterhin besteht, stellen Sie das Potentiometer des Lautsprechers ein, um das Problem zu beseitigen. Wenn die Lautstärke zu gering ist, erhöhen Sie zuerst die Lautstärke des Lautsprechers und dann gegebenenfalls auch die des Mikrofons, wobei Sie daran denken sollten, dass die beste Lösung eine klare, störungsfreie Übertragung an der Grenze knapp unter dem Auftreten des Larsen-Effekts ist.



Installations- und Gebrauchsanweisungen

Fertigstellung der Installation

Achtung: Bevor Sie die Aussensprechstelle an der Wand befestigen, bringen Sie die Schutzkappen in ihren Gehäusen an und stellen Sie sicher, dass sie richtig positioniert sind.



Achtung: Beim ersten Einschalten fordert das Eingangspaneel den Benutzer auf, die Sprache zu wählen; sobald dies geschehen ist, ist der Zugang zu den Menüs möglich

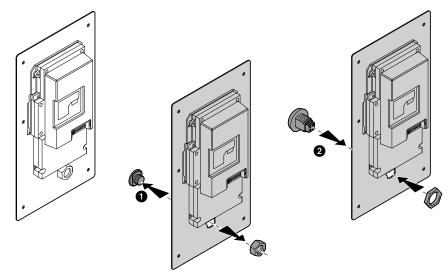
	SPRACHE	
Français		
Deutsch		
EXIT		



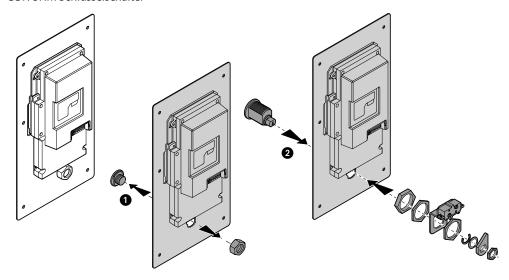


Installation des Zubehörs

VIGIK® Transponder-Lesegerät

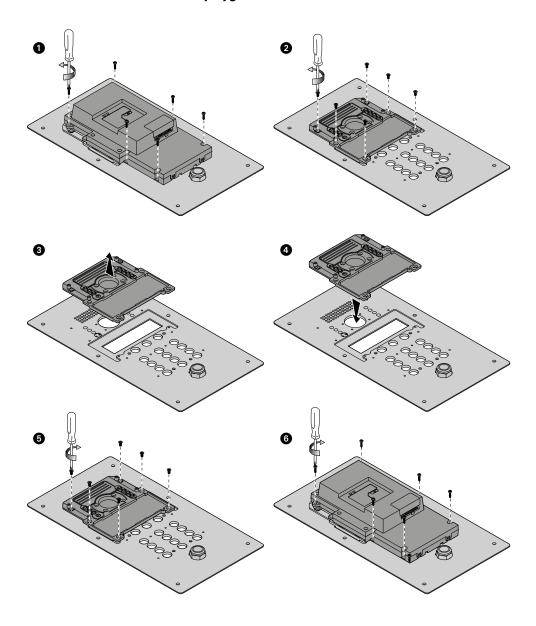


CCT75NM Schlüsselschalter



Installations- und Gebrauchsanweisungen

Ersatz für Kameralinse und Displayglas





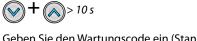
Konfiguration über die Tastatur

Zugriff auf das Konfigurationsmenü

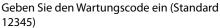


Halten Sie gleichzeitig die Tasten **₩** känger als 10 Sekunden gedrückt







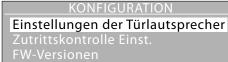








Wenn der richtige Code eingegeben wurde, wird der direkte Zugriff auf das Konfigurationsmenü gewährt.



KONFIGURATION Zutrittskontrolle Einst.

Um das Konfigurationsmenü zu verlassen, wählen Sie EXIT und drücken Sie 🦱

Achtung: Für alle anderen unten aufgeführten Menüs: Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, klicken Sie auf EXIT (, oder einfach ()

Installations- und Gebrauchsanweisungen

Language







Wählen Sie die gewünschte Sprache





Bestätigen Die eingestellte Sprache wird mit einem Sternchen markiert





Türstation Einstellungen



Geräteeinstellungen



Im Untermenü GERÄTEEINSTELLUNGEN können folgende Funktionen eingestellt werden:

Helligkeit: Helligkeitseinstellung der Anzeige

Kontrast: Kontrasteinstellung

Einstellung der Tastaturbeleuchtung:

- ON = keyboard always on (default setting)
- ECO = Die Tastaturbeleuchtung leuchtet auf, wenn sie in Betrieb ist
- OFF = Die Tastaturbeleuchtung ist immer aus

Passwort einrichten



Geben Sie über die Tastatur das neue Passwort

Drücken Sie

So ändern Sie das Zugriffspasswort:









Bestätigen Sie

Installations- und Gebrauchsanweisungen

Startseite

Auf der Startseite kann eine benutzerdefinierte Willkommensnachricht oder eine andere Nachricht eingegeben werden. Die Nachricht kann maximal drei Textzeilen mit 15 Zeichen (Vorlage) verwenden. Um von der Grossschreibung zur Kleinschreibung und umgekehrt zu wechseln, benutzen Sie die Pfeiltasten. Die Länge der Zeit, welche die Nachricht auf dem Bildschirm angezeigt wird, kann wie folgt eingegeben werden (5, 10 oder 15 Sek.)

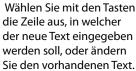
Eingabe des Textes

















Geben Sie den Text über die alphanumerische Tastatur ein, so wie Sie eine SMS auf Ihrem Mobiltelefon schreiben würden.



MEIN TEXT

Die neue Nachricht wird kontinuierlich auf der Startseite für den Zeitraum angezeigt, welcher festgelegt wurde.





Akustische Signalisierung



Im Untermenü «ACOUSTIC SIGNALLING» können folgende Funktionen aktiviert, bzw. deaktiviert werden:

Tastenton Codewechsel-Signalton Akustisches Signal, das beim Drücken der Tasten ertön Akustisches Signal, das wiedergegeben wird wenn der TürTürcode geändert wird:

- ON kurzer BEEP, wenn der eingegebene Code korrekt ist langer BEEP, wenn der Code falsch ist.
- OFF Akustisches Signal ist deaktiviert

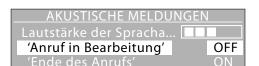
Lautstärke Sprachnachrichten

Lautstärkeregelung für Sprachnachrichten, die vom Gerät gesendet werden Akustische Signalisierung

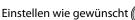
Die anderen Menüpunkte stellen Sprachnachrichten dar, die sich auf Ereignisse beziehen (z.B. Call in progress «Anruf läuft», End of call «Ende des Anrufs» usw.). Sie können mit dem folgenden Verfahren einzeln aktiviert oder deaktiviert werden.



Wählen Sie ein Thema aus dem Menü



Drücken Sie







Sprachnachrichten sind nur aktiv, wenn Jumper J1 gesteckt ist (siehe Physikalische Konfiguration).

Standardeinstellungen wiederherstellen

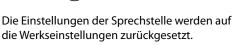
TÜRSTATION EINSTELLUNGEN
Startseite
Akustische Meldungen
Reset + wiederherstellen

Wählen Sie ein Thema aus dem Menü



Die Aufforderung zum Bestätigen der Löschung des Kontakts erscheint

Drücken Sie



Standardparameterwert wiederhergestellt

Diese Funktion löscht nicht die im Einwohneradressbuch enthaltenen Daten.

Installations- und Gebrauchsanweisungen

Adressebuch

In diesem Menü können Sie die Daten der Bewohner eingeben, einschliesslich der Rufcodes und Türöffner Freischaltcodes, sowie zur Ausführung anderer Funktionen, die in den folgenden Absätzen beschrieben werden.



Gebäudetyp





GEBAUDEÄRT

Mehrfamilienhaus

Einfamilienhaus.

EXIT

Für Systeme mit mehreren Wohnungen verwenden Sie den Multifamily «Mehrfamilienhaus-Modus» (Standard). Im Single family «Einfamilienhaus-Modus» wird der Anruf direkt durch Drücken ,aktiviert, ohne dass die Nebenstelle ausgewählt werden muss.



Calling mode - List of names



Kontakt auswählen mit

Diese Einstellung legt fest, wie die Namen der Bewohner angezeigt werden. Wenn diese Option aktiviert ist, zeigt das Display die folgende Meldung an:

Um den gewünschten Namen zu suchen, verwenden Sie die angegebene Taste oder geben Sie den Nachnamen über die alphanumerische Tastatur ein.





Anrufmodus - Art des Codes

ANRUFMODUS		
Nach Nachname	ON	
Nach ID-Nummer		
Funktion klingeltaste		

CODEART
Wohnungsadresse *
Rufnummer
EXIT

Geben Sie die Art des Codes ein, der beim Anrufen der Bewohner verwendet werden soll

Adresse der Wohnung

Rufcode SCS-Adresse der Wohnungsstation, welche dem Bewohner zugewiesen ist.

Anrufmodus - Funktion der Ruftaste



Die Taste kann für den direkten Anruf an die Zentrale (Portier) aktiviert werden. Mehrteilnehmer-Anlagen: Aktivieren oder deaktivieren Sie die Ruftaste für den Aufruf der Zentrale. Einfamilienhaus-Anlage: Legen Sie die Adresse fest, welche mit der Ruftaste aufgerufen werden soll (d.H. Die Adresse der Wohnungsstation, normalerweise 0).

Anzeige im Modus mit Zentrale

Um den Empfang anzurufen drücken Sie die Taste

Zum Anrufen drücken Sie die Taste Anzeige im Modus Einfamilienhaus

Gesprächsmodus - Rufwiederholung

ANRUFMODU	S
Nach ID-Nummer	
Funktion klingeltaste	>
Rufwiederholung	0

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird das Ruf automatisch wiederholt.

0 = keine Rufwiederholung

1 = Eine Rufwiederholung nach 10 Sekunden

2 = Zwei Rufwiederholungen alle 10 Sek. 3 = Drei Rufwiederholungen alle 10 Sek.

Installations- und Gebrauchsanweisungen

Sortieren der Liste

ADRESSBUCH
Gebaudeärt
Anrufmodus
Klassifizierung der Liste

Die Namen können alphabetisch nach Nachnamen oder nach Identifikationsnummer sortiert werden

SORTIERLISTE

Nach Nachname *
Nach ID-Nummer
EXIT

Die Sortierreihenfolge ist durch ein Sternchen gekennzeichnet.

Contact setting

ADRESSBUCH

Kontakt-Einstellungen

Neuer Kontakt

Kontakt bearbeiten

Die Rufcode und die Türöffnercode können für den Rufcode mit einer Länge von 1 bis 8 Ziffern und für den Türcode mit 4 bis 9 Ziffern eingestellt werden.

Rufnummern 4 Zugangscodes 9 EXIT

Rufnummern

Länge der Vorwahlen für Anrufe an Anwohner (standardmäßig 4 Ziffern) Türöffnercode-Ziffern Länge der Freigabecodes der Türschlösser (standardmäßig 9 Ziffern)

Kontakt ändern

ADRESSBUCH
Kontakt-Einstellungen
Neuer Kontakt
Kontakt bearbeiten

Diese Funktion bietet die Möglichkeit, den ausgewählten Kontakt zu ändern.

Aaaa Aaaa Bbbb Bbbb Cccc Cccc Wählen Sie den Kontakt aus, den Sie ändern möchten ABBestätigen Sie mit

Installations- und Gebrauchsanweisungen



Neuer Kontakt

ADRESSBUCH Kontakt-Einstellungen Neuer Kontakt Kontakt bearbeiten

Mit dieser Funktion können neue Bewohner in das Adressbuch eingetragen werden.

Für jeden Bewohner können folgende Daten eingestellt werden:

• ID-Nummer (verwenden Sie diese nur dann, wenn die gewünschte Reihenfolge der Liste von der alphabetischen Reihenfolge abweicht) Identifikationsnummer: Die Aussensprechstelle weist jedem Bewohner eine fortlaufende Nummer zu. Diese Funktion bietet die Möglichkeit, diese ID mit einer vom Installateur definierten 4-stelligen Nummer zu ändern.

Nachname (Text 1*)
Name (Text 2*)
Nachname des Bewohners, der Bewohnerin
Vorname des Bewohners, der Bewohnerin

Anzeige

JA = Name und Nachname des Bewohners erscheinen bei der Auswahl für den Anruf auf dem Display.

NO = Der Name und der Nachname des Bewohners sind ausgeblendet, der Anruf ist durch Eingabe des «Anrufcodes» möglich.

• Wohnungsadresse Geben Sie die SCS-Adresse des Mobilteils ein

Anrufcode Numerischer AnrufcodeTüröffnercode Türöffner-Freigabecode

(*) Die «Sortierung der Liste» ist auf «Nach ID-Nummer» eingestellt.

Achtung: Bei Installationen mit Transponder-Lesegerät wird beim Erfassen eines Lesegeräts in der Nähe der Zentraleinheit automatisch der Kontakt «Nachname», «Vorname» und die «Adresse» zum Adressbuch hinzugefügt.

Installations- und Gebrauchsanweisungen

Kontakt löschen

ADRESSBUCH Neuer Kontakt Kontakt bearbeiten Kontakt löschen

Diese Funktion bietet die Möglichkeit, einen ausgewählten Kontakt zu löschen.

Aaaa Aaaa Bbbb Bbbb Wählen Sie den Kontakt aus, den Sie

ändern möchten (V

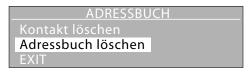
Drücken Sie



Die Aufforderung zum Bestätigen der Löschung des Kontakts erscheint (



Adressbuch löschen



Diese Funktion bietet die Möglichkeit, alle Kontakte des Adressbuchs der Aussensprechstelle zu löschen.

Drücken Sie ((🗬)



Die Aufforderung zur Bestätigung der Aktion erscheint, um das Adressbuch endgültig zu löschen.

Drücken Sie (



Lautsprecher-Modul Einstellungen

Die Konfiguration dieses Menüs ist nur möglich, wenn das Lautsprecher-Modul nicht physisch konfiguriert ist.



P - Panel-Nummer

SCS-Adresse der Eingangstafel (0 - 95)

T - Zeitdauer

Verzögerungszeit der Türverriegelung (0-7)

S - Rufton

Art des Rufsignals (0 - 9)

P - Zugehörige Nebensprechstelle

Die SCS-Adresse der zugehörigen Nebensprechstelle (keine, 0 bis 15)

P - Hauptsprechstelle

Die SCS-Adresse der Hauptsteuereinheit (keine, 0 bis 15) Strangverteiler (M) Adresse des Strangverteilers, an welche die Einheit angeschlossen ist. (M-Adresse der Schnittstelle 346851 des Strangverteilers; auf «None» gesetzt, wenn die Einheit im Hintergrund installiert ist)





Einstellung der ACWeb-Zugriffskontrolle

Die Konfiguration dieses Menüs ist nur möglich, wenn das Lautsprecher-Modul nicht physisch konfiguriert ist.

ZUTRITTSKONTROLLE EINST	
Adresse der Zentrale (A/B)	00
Adresse des Transponders (C)	
Betriebsart (M)	0

Zentrale Adresse

(A/B)

Adresse der Zutrittskontrollzentrale, die den Leser verwaltet (Tastatur in der Türstation eingebaut; die Adresse A / B entspricht der Adresse

der Steuereinheit C0 / C1)

Leseradresse (C)

Leser Adresse (Tastatur in der Türsprechanlage) im ACC-S.

System

Betriebsmodus (M)

M=0 - Das Adressbuch, der Anrufcode und die Türcodes werden von der Türstation verwaltet und können lokal über das Menü oder die

Konfigurations-Software geändert werden

M=2 - Das Adressbuch, der Anrufcode und die Türschlosscodes werden vom Zutrittskontrollsystem verwaltet und dürfen nicht lokal geändert $\dot{}$

werden

Hinweis: Verwechseln Sie diesen Konfigurator nicht mit dem anderen

M, der sich auf die Adresse des «Strangverteiler» bezieht.

Einstellung der Hexact-Zugriffskontrolle

Die Konfiguration dieses Menüs ist nur möglich, wenn das Lautsprecher-Modul nicht physisch konfiguriert ist.

ZUTRITTSKONTROLLE EINST	
Adresse der Zentrale (A/B)	00
Adresse des Transponders (C)	
Betriebsart (M)	0

Zentrale Adresse

Adresse der zum Türstation gehörenden Schnittstelle 348500

(A/B)

Leseradresse (C) Wählen Sie standardmäßig immer 1

System
Betriebsmodus (M)

 $\,M=2$ - Das Adressbuch, der Anrufcode und die Türschlosscodes werden vom Zutrittskontrollsystem verwaltet und dürfen nicht lokal geändert

werden

Hinweis: Verwechseln Sie diesen Konfigurator nicht mit dem anderen

M, der sich auf die Adresse des «Strangverteiler» bezieht.

Ohne Zugangskontrolle

Die Konfiguration dieses Menüs ist nur möglich, wenn das Lautsprecher-Modul nicht physisch konfiguriert ist.

ZUTRITTSKONTROLLE EINST.	
Adresse der Zentrale (A/B)	00
Adresse des Transponders (C)	
Betriebsart (M)	0

Zentrale Adresse

Nicht verwendet

(A/B)

Leseradresse (C) Nicht verwendet

System
Betriebsmodus (M)

M = 0 - Das Adressbuch, der Anrufcode und die Türcodes werden von der Türstation verwaltet und können lokal über das Menü oder die

Konfigurations-Software geändert werden

Installations- und Gebrauchsanweisungen

Menüverwaltung

Ful

Die Einstellungen und das Adressbuch können fast vollständig geändert werden, mit folgenden Ausnahmen:

- Wenn das Adressbuch nicht leer ist, können die Ziffern des Anrufcodes und die Ziffern des Türcodes nicht geändert werden
- Wenn M = 2, Türöffnercode können nicht geändert werden

Einschränkung (kann nur mit TiMonoblock Aussensprechstelle eingestellt werden):

a) Die folgenden Optionen können nur zentral von der Zugangskontrollzentrale geändert werden:

- Passwort
- Sprache
- Anzahl der Rufnummern
- Anzahl der Türöffnercode
- Basisadresse der Strangverteiler

b) Folgendes Menüoptionen sind im Installer-Menü nicht erlaubt, da die Access Control-Zentrale für die Adresssuche zuständig ist:

- Neuer Kontakt
- Kontakt ändern
- Kontakt löschen
- · Adressbuch löschen

Firmware-Versionen

In diesem Menü werden die Versionen der auf dem Gerät installierten Standard-Programme angezeigt.

FW-VERSIONEN

LCD-Modul: 0X.0X.XX
Türlautsprecher-Modul: 0X

EXIT



Konfiguration mit der Software

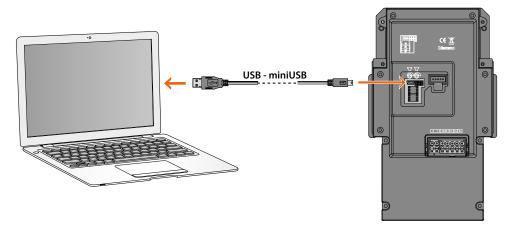
TiMonoblock Aussensprechstelle Konfigurationssoftware

Die Software für die TiMonoblock Aussensprechstelle, die mit dem Gerät mitgeliefert wird, bietet die Möglichkeit, die Aussensprechstelle nur für die Verwendung mit Video-Türsprechanlagen zu konfigurieren. In diesem Fall ist es möglich, auch das Bewohneradressbuch mit Hilfe der Software zu verwalten. Um die Aussensprechstelle in Systemen mit Zugangskontrolle zu verwenden, muss die Konfiguration über das Gerätemenü abgeschlossen werden, während das Adressbuch des Bewohners von der Zugangskontrolle verwaltet wird.



Verbindung zum PC

Verwenden Sie ein USB-Mini-USB-Kabel, um die Türstation mit dem PC zu verbinden.



Installations- und Gebrauchsanweisungen

Anwenden der Aussensprechstelle

Bewohner anrufen

Bewohner können auf drei verschiedene Arten angerufen werden:

Suche mit den Pfeiltasten



Drücken Sie eine der Pfeiltasten, um auf das Adressbuch zuzugreifen ()

Aaaa Aaaa Blättern Sie mit den Pfeiltasten durch die Namen, bis der Name des gewünschten Bewohners erscheint. Zum schnellen Scrollen drücken und halten

Sie die Taste 🕢 🔕

Scrollen drucken und halte



Drücken Sie um den Bewohner anzurufen

Durch Nachnamensuche



Drücken Sie eine der Pfeiltasten, um auf das Adressbuch zuzugreifen 🕢 🔊

Aaaa Aaaa



Verwenden Sie die Tastatur wie eine Telefontastatur, um den Nachnamen oder auch nur die Initiale des anzurufenden Kontakts einzugeben

Ddd Dddd

Drücken Sie um den Bewohner anzurufen

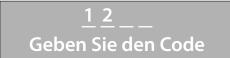




Durch Verwendung des Zahlencode



Wenn der Anrufcode des Benutzers bekannt ist, geben Sie ihn einfach über die Tastatur ein.







Drücken Sie um den Bewohner anzurufen

Anruf an die Empfangszentrale (nur in Mehrfamilien-Konfiguration)

Zum Anrufen drücken Sie die taste

Um die Empfangszentrale direkt anzurufen, drücken Sie diese Taste



Die gerufene Empfangszentrale ist diejenige, die in «Lautsprecher-Modul Einstellung als Zentrale» konfiguriert wurde.

Rufen Sie den einzigen Bewohner an (Nur in einer Einfamilienhaus-Konfiguration)

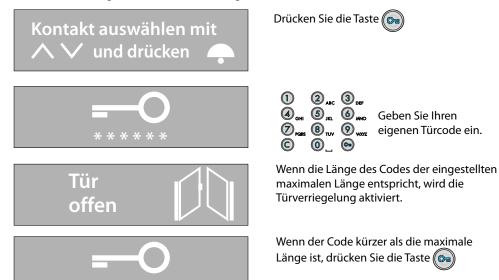
Zum Anrufen drücken Sie die Taste Um den einzigen Bewohner anzurufen, drücken Sie die Taste



Installations- und Gebrauchsanweisungen

Türöffnungscode

Die Vorgehensweise zur Freigabe des Türschlosses, das mit dem Türschloss verbunden ist, welches den Schlosscode verwendet, ändert sich abhängig von der Länge des zugewiesenen Codes, welcher bis zur eingestellten maximalen Länge reicht werden kann.





Tür offen

So rufen Sie den Installateur-Code ab Verwenden Sie einen PC mit der Timonoblock-Software (und ein USB-/Mini-USB-Kabel) und wenden Sie sich an die Pro-Relations-Abteilung unter 0810 48 48. Unsere Teams sagen Ihnen, wie Sie den Installateur-Code abrufen können. Öffnen Sie die Platte öffnen und bereiten Sie das Spezialwerkzeug vor.





Ändern des Türöffnercode

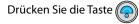
Jeder Bewohner kann seinen Türcode jederzeit mit dem folgenden Verfahren ändern. Dieser Vorgang ist nicht möglich, wenn die Türstation Teil eines Zutrittskontrollsystems ist und die Betriebsart M = 2 ist.



Drücken Sie die (C) Taste mindestens drei Sekunden lang.















Geben Sie den neuen Türöffnercode erneut



Drücken Sie die Taste



Notiz:

- Wenn M = 0: jeder Hausbewohner hat einen eigenen Zugangscode
- Wenn M=2: Der Zugangscode wird von der Zutrittskontrollzentrale verwaltet, und mehrere Hausbewohner können sich den Zugangscode teilen.

Wenn der neue Zugangscode bereits vorhanden ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt

Vandalensichere Aussensprechstelle Installations- und Gebrauchsanweisungen

BTicino SpA Viale Borri, 231 21100 Varese www.bticino.com